

# Unsere Welt ein kleines bisschen schöner machen

**Bad Homburg, 2. Dezember 2024** – Um finanzielle Unterstützung zu bekommen, wenden sich Vereine und Initiativen für gewöhnlich vertrauensvoll an die Taunus Sparkasse. Doch die Adventszeit bei der Sparkasse ist alles andere als gewöhnlich. In der Vorweihnachtszeit wählt das Team Initiativen aus, die sich für bedürftige Menschen aus unserer Region einsetzen und überrascht sie mit einer Spende.

Die Idee dahinter: Unterstützung ermöglichen, wo sie gerade gebraucht wird. Und weil die Beraterinnen und Berater der Taunus Sparkasse ihre Kundinnen und Kunden am besten kennen, liegt es auf der Hand, dass auch sie die Vereine empfehlen. Denn sie wissen genau, wo aktuell Bedarf nach finanzieller Unterstützung vorhanden und das Geld in guten Händen ist.

Diese schöne Tradition pflegt die Taunus Sparkasse konsequent und hat bis heute 323 gemeinnützige Initiativen auf diese Weise überrascht. Am Montag kamen nun Vertreterinnen und Vertreter der 16 gemeinnützigen Initiativen zusammen.

„Die vorweihnachtliche Überraschung ist für unser Team eine liebgewonnene Tradition. Und die Idee dahinter ist unverändert richtig. 16 Kolleginnen und Kollegen haben tolle Vereine und Institutionen ausgewählt, die ohne, dass sie sich aktiv darum kümmern mussten, unterstützt werden. Das ist ein ganz besonderes danke dafür, dass sie mit ihrem Engagement unsere Welt ein kleines bisschen schöner machen“, sagt Oliver Klink, Vorstandsvorsitzender der Taunus Sparkasse.

### Die 16 Organisationen im Überblick:

#### **Aufgetischt**

Seit vielen Jahren schon können Bedürftige mit sehr geringem oder keinem Einkommen sich den Dienst zu Nutze machen und für einen kleinen Obulus einen Einkaufskorb voller Lebensmittel erhalten. Ehrenamtliche kümmern sich um die Aufbereitung, Sortierung und Ausgabe des Essens.

#### **Bad Homburger Hospiz-Dienst e. V.**

Der Hospiz-Dienst hat sich zum Ziel gesetzt, Menschen auf der letzten Wegstrecke ihres Lebens so zur Seite zu stehen. Für die ehrenamtlich Engagierten bietet der Verein dafür Weiterbildungen an.

#### **Carneval- und Tanzsportverein Fidelio Hochheim 1880 e. V.**

Der CTSV lockt mit seinem kreativen Program Gäste aus Hochheim und darüber hinaus zu den Sitzungen. Die Tanzsportgruppen des Vereins haben ihr Können bereits bei verschiedenen Meisterschaften unter Beweis gestellt – zuletzt bei der Europameisterschaft.

#### **Eppsteiner Kids & Freunde e. V.**

Die Eppsteiner Kids bringen Kindern auf spielerische Art und Weise alltägliche Dinge näher. Dazu gehören Ausflüge in Stadt und Natur, Besuche bestimmter Berufsgruppen oder auch Kochen und Backen. Auch der Eppsteiner Kids-Treff, in dem die Kinder die Besucher empfangen, gehört zum Angebot.

#### **Eschborner Herzkissen e. V.**

Seit 2019 nähern ehrenamtlich Engagierte HerzKissen für an Brustkrebs erkrankte Menschen. Die speziell geformten Kissen werden von den Klinken an Betroffene verschenkt und lindern nach der Operation Schmerzen und erleichtern das Liegen. Sie sollen ein Symbol für Herzlichkeit, Hoffnung und Zuversicht sein.

#### **Förderforum Altkönigschule e. V.**

Die Mitglieder Fördervereins setzen sich für das Wohl der Menschen an der Altkönigschule und die Förderung der (Aus-)Bildung an der Altkönigschule ein. Der enge

Austausch mit der Schulleitung und dem Lehrerkollegium sowie Ideen diskutieren und Projekte planen und umzusetzen gehören zu dieser Arbeit.

**Förderverein der AIDS-Hilfe Frankfurt e. V.**

Die AIDS-Hilfe setzt sich gegen die Ausgrenzung von an AIDS erkrankten Menschen ein. Im Rahmen von individueller und struktureller Prävention und Intervention bietet der Verein konkrete Hilfsleistungen und Problemlösungen, die auch zur Stärkung von Selbsthilfekompetenzen dienen.

**Kolpingsfamilie Flörsheim**

Die Kolping Familie setzt sich für bedürftige Menschen in und um Flörsheim ein, indem sie die Gesellschaft und Kirche aktiv mitgestaltet. Neben der Ausgabe von zum Beispiel Second-Hand-Kleidung und Gebrauchtgegenstände gehören Kulturangebote und Ausflüge zum Programm.

**Kunsttäter e. V.**

Die Kunsttäter sind eine Bildhauerwerkstatt, in der sanktionierte und straffällige jungen Menschen die Sanktionsauflagen in einem großzügigen Bildhaueratelier ableisten können. Begleitet werden die jungen Kunsttäter dabei von Künstlern, Kunsttherapeuten und Sozialarbeitern.

**Projekt zur Unterstützung für wohnungslose Menschen**

Sven Eberle setzt sich für wohnungslose Menschen in der Gesellschaft ein. Gerade in den kalten Wintermonaten sind die Menschen auf Hilfe angewiesen. Hierfür verteilt Sven Eberle beispielsweise Schlafsäcke, Decken oder warme Kleidung.

**Puhl Foundation - Förderung von Chancen und der Ausgleich von Nachteilen bei Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen**

Die Puhl Foundation wurde 2015 ins Leben gerufen mit dem Wunsch zu teilen und anderen Menschen zu helfen. Chancengleichheit, Suizid-Prävention und Hilfe für Betroffene psychischer Krankheiten stehen hierbei im Vordergrund.

**Reinhard von den Velden'sche Stiftung**

1850 verfügte der Frankfurter Bürger Reinhard von den Velden in seinem Testament ein Heim für Kinder zu errichten, die aus sozial schwachen Familien kamen. Im Laufe der Jahre wurde das Angebot erweitert, heute werden Kinder aller Konfessionen nicht nur in Wohn- sondern auch in Tagesgruppen und einer Förderschule betreut.

**SKYLINERS e. V.**

Mit über 6.000 Mitgliedern bringen die SKYLINERS die Jugend im Rhein-Main-Gebiet nachhaltig in Bewegung. Mit der Initiative "Basketball macht Schule" fördert der Verein in Form von Schul-AGs Bewegung, Gesundheit, Integration und kulturelle Bildung der Jüngsten.

**Turn- und Sportverein "Makkabi" Frankfurt am Main e. V.**

Der jüdische Turn- und Sportverein ist mit über 4.500 aktiven Mitgliedern einer der größten Vereine in der Mainmetropole. Über den Sport bringt er Menschen unterschiedlicher Herkunft zusammen und wirkt Stereotypen entgegen. Integration aktiv vorleben, anstatt nur davon zu sprechen – dafür steht der Verein.

**Turnverein 1889 Weißkirchen/Ts. e. V.**

Mit zahlreichen Abteilungen von „A“ wie Aikido bis „Z“ wie Zeltlager bietet der Oberurseler Traditionsverein seinen über 1.000 Mitgliedern ein breites Angebot an Sport- und Freizeitaktivitäten.

**Wassersportfreunde Seulberg e. V.**

Der Verein fördert die Integration von Menschen mit Handicap im Bereich Schwimmen. Ziel ist es, allen Personen die Freude am Wasser zu ermöglichen, unabhängig von Alter oder körperlichen Fähigkeiten. So fördert der Verein Inklusion und bringt Menschen zusammen.



**Bildunterschrift:**

Klink (ganz rechts), Vorstandsvorsitzender, ermunterte die Vertreterinnen und Vertreter der 16 Vereine und Initiativen am Montag, ihre wichtige Arbeit fortzusetzen.